ZfIR 2020, A 3

Zensus 2021 soll um ein Jahr verschoben werden

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat plant, den Zensus 2021, der auch eine Bevölkerungs- und eine Wohnungs- und Gebäudezählung umfasst, voraussichtlich wegen der Corona-Pandemie auf das Jahr 2022 zu verschieben. Darüber hat das Ministerium den Verband der Immobilienverwalter Deutschland (VDIV Deutschland) in einem Schreiben informiert. Das erforderliche Gesetzgebungsverfahren soll noch im Sommer eingeleitet werden, damit die Änderungen am Zensusgesetz rechtzeitig bis zum Jahresende in Kraft treten können.

(PM VDIV Deutschland v. 2. 7. 2020)

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG